

Verarbeitungshinweise zur Verklebung

Sehr geehrte Kunden,
bei Verklebungen gilt immer, je sorgfältiger die Klebevorbereitung ausgeführt wird, desto stabiler ist die Verklebung.

Die fünf As der zuverlässigen Verklebung:

Arbeitstemperatur 18° - 30°C

Die günstigste Verarbeitungstemperatur (Objekt und Umgebungstemperatur) liegt **zwischen +18°C und +30°C**. Kondensatbildung sollte vermieden werden; z. B. dann, wenn die zu verbindenden Werkstoffe aus kalten Lagerräumen in warme Produktionsräume kommen.

Anschleifen

Der verschraubte Rückrahmen oder das Aufhängeklebeblech wird auf der Platte positioniert und die Lage mit Bleistift markiert. Dann werden die vorgereinigten Klebeflächen mit Schleifvlies angeschliffen. Dies hat sich besonders bei den häufig niederenergetischen Pulverlacken (wie z.B. bei Aluverbundplatten) als vorteilhaft herausgestellt. Blanke Metallflächen oder Kartonoberflächen müssen nicht angeschliffen werden.

Aceton- oder Alkoholreinigung

Setzen Sie zum Entfernen von Schleifstaub, Öl und Trennmitteln folgende Reinigungsmittel ein:

- Isopropanol/Wasser im Verhältnis mindestens 50:50 und/oder
- Aceton oder MEK (Ethylmethylketon)

Generell dürfen die Reinigungsmittel keine Rückstände hinterlassen und das Substrat nicht angreifen. Verwenden Sie saubere, fusselfreie Einweg-Tücher zum Reinigen.

Ungeeignet sind z. B. Universalverdünner, Terpentin, Benzin, Spiritus und alle Reiniger, die nicht rückstandsfrei abtrocknen.

Aufkleben

Gereinigte Oberflächen sind zügig zu verkleben, um eine Wiederverschmutzung (Staub/Fingerabdrücke) zu vermeiden.

Das Montageklebeband sollte mit einem Roller auf die Klebeflächen der Rückrahmen aufgebracht werden und dabei fest und blasenfrei angedrückt werden.

Andrücken und aushärten lassen

Die Festigkeit der Verklebung ist direkt abhängig von dem Kontakt, den der Klebstoff zu den zu klebenden Oberflächen hat. Ein kurzer, hoher Andruck (z. B. mit einem Raket, Andruckrolle oder Andruckvorrichtung etc.) sorgt für einen guten Oberflächenkontakt.

Faustregel: ca. 20N/cm²

Die Endklebkraft wird bei Zimmertemperatur nach 72 Stunden erreicht, die Verklebung kann aber nach 24 Stunden schon belastet werden.

Bitte führen Sie auch eigene Klebetests durch, um die jeweiligen Kombinationen zu testen.

Bitte beachten: Nicht zulässig sind Verklebungen, die an Decken aufgehängt werden!

Weitere Informationen zu Verklebungen und Klebetests kann Ihnen Ihr Fachhandelspartner vor Ort geben.